

**BEKANNTMACHUNG**  
**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOB/A**

Die Verbandsgemeindeverwaltung Winnweiler schreibt für die Verbandsgemeindewerke Winnweiler die Generalsanierung und Attraktivierung des Freibades Winnweiler öffentlich aus.

**Art des Auftrags:** Bauauftrag

**Ort der Ausführung:** Am Schwimmbad 1, 67722 Winnweiler

**Art und Umfang der Leistung:** Los 13 - Allgemeine E-Technik (Gebäude und Aussenanlagen)

- Allgemeine Elektroinstallation für Licht- und Steckdosenstromkreise. Aufbau einer NSHV, einem Zählerschrank mit integrierter Unterverteilung und vier weiteren Unterverteilungen. Insbesondere sind auch eine Beschallungsanlage, eine Telefonanlage, eine Einbruchmeldeanlage und die EDV Netzwerkverkabelung für das Freibad zu realisieren.

Los 14 - Heizung, Lüftung, BHKW und MSR

- Gasbrennwertheizkessel mit 620 kW mit Plattenwärmetauscher zur Systemtrennung ..... 1 Stk
- BHKW mit 20 kW elt. Leistung ..... 1 Stk
- Plattenwärmetauscher geschr. für Beckenwasser ..... 3 Stk
- Solarabsorber mit Rohrleitung und MSR ..... ca. 500 m<sup>2</sup>
- Pufferspeicher mit Frischwasserstationen ..... 2 Stk
- Rohrleitung bis DN 80 incl. Pumpen ..... ca. 160 m
- Fernwärmeleitung DN 50 ..... ca. 200 m
- MSR incl. Schaltschrank mit DDC und Kabel

Los 15 - Sanitärarbeiten

- SW-Leitung bis DN 125 ..... ca. 180 m
- Bodeneinläufe, teilw. in R90 ..... 29 Stk
- Entwässerungsrinnen bis 3 m ..... 6 Stk
- Rohrleitung Trinkwasser, Edelstahl mit Wärmedämmung und Armaturen ..... ca. 600 m
- Sanitärgegenstände mit Montageelementen ..... 40 Stk
- Duschen ..... 17 Stk

**Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten

- Ja, Angebote können abgegeben werden
  - nur für ein Los
  - für ein oder mehrere Lose
  - nur für alle Lose

- Ausführungszeitraum:** 18.02.2019 - 15.07.2019  
Detailzeiten der Einzellose siehe Vergabeunterlagen.
- Nebenangebote:**  sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)  
 sind nicht zugelassen
- Vergabestelle:** Verbandsgemeindeverwaltung Winnweiler  
Jakobstraße 29, 67722 Winnweiler  
E-Mail: [Winnweiler@Bieteranfrage.de](mailto:Winnweiler@Bieteranfrage.de)
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter [www.subreport-elvis.de/E43626975](http://www.subreport-elvis.de/E43626975) bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 12.12.2018
- Los 13 - Allgemeine E-Technik..... 11:00 Uhr
  - Los 14 - Heizung, Lüftung, BHKW und MSR..... 11:20 Uhr
  - Los 15 - Sanitärarbeiten ..... 11:40 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können abgegeben werden  
 schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).  
 elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).
- Eröffnungstermin und -ort:** Datum: 12.12.2018
- Los 13 - Allgemeine E-Technik..... 11:00 Uhr
  - Los 14 - Heizung, Lüftung, BHKW und MSR..... 11:20 Uhr
  - Los 15 - Sanitärarbeiten ..... 11:40 Uhr
- Verbandsgemeindewerke Winnweiler  
Jakobstraße 29, 67722 Winnweiler, Raum: Submissionsraum.
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und deren Bevollmächtigte.
- Bindefrist:** bis 15.01.2018
- Zuschlagskriterien:** Siehe Vergabeunterlagen.
- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)  
Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der

Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.

- **Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben**  
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- **Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen**  
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- **Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.**  
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.  
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

**Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:**

**Nachweise, auf geson-  
dertes Verlangen  
vorzulegen:**

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

**geforderte  
Sicherheiten:**

Siehe Vergabeunterlagen.

**Zahlungsbedingungen:**

Siehe Vergabeunterlagen.

**Nachprüfungsstelle  
(§ 21 VOB/A):**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Uhlandstraße 2 67292 Kirchheimbolanden, Tel: 06352 / 710-0

Winnweiler, 15.11.2018

(Rudolf Jacob)  
Bürgermeister